Inhaltsverzeichnis

Klicken Sie auf einen Begriff. Die Zahlen entsprechen den PDF-Seiten.

KATEGORIE 1

Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Kreislaufwirtschaft	4
Ressourceneffizienz	5
Ökologischer Fußabdruck	6
Klimawiderstandsfähigkeit	7
Schutz der biologischen Vielfalt	8
Lebenszyklusdenken	9
Nachhaltiger Konsum	10
Umweltverantwortung	11
Ökologische Anpassungsfähigkeit	12
Grüne Innovation	13
Klimaneutralität	14
Dekarbonisierung	15
Erneuerbare Ressourcen	16
Energiewende	17
Energieregulierung und Sicherheit	18
Abfallhierarchie	19
Zero-Waste-Strategien	20
Ökodesign	21
Nachhaltige Materialien	22
Nachhaltige Wertschöpfungskette	23

Inhaltsverzeichnis

Klicken Sie auf einen Begriff. Die Zahlen entsprechen den PDF-Seiten.

KATEGORIE 2

Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Unternehmertum	24
Business Planning	25
Finanzkompetenz für Unternehmertum	26
Unternehmerische Denkweise	27
Strategische Partnerschaften	28
Marktnachfrage	29
Kundensegmentierung	30
Marktvalidierung	31
Unternehmensnachhaltigkeit	32
Innovation	33
Geschäftsidee	34
Geschäftsmodell	35
Wertversprechen	36
Einnahmequellen	37
Kostenstruktur	38
Risikobewertung	39
Finanzierungsmöglichkeiten	40
Investition	41
Kosten-Nutzen-Analyse	42
Skalierbarkeit	43

Inhaltsverzeichnis

Klicken Sie auf einen Begriff. Die Zahlen entsprechen den PDF-Seiten.

KATEGORIE 3

Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Intelligente Werkzeuge in grünen Berufen	44
Grüne Energiesysteme	45
Grüne Kompetenzen & Fähigkeiten	46
Digitale Kompetenzen	47
Nachhaltige Arbeitspraktiken	48
Technische Werkzeuge und Überwachung	49
Grüne Berufe	50
Bedarfe des Arbeitsmarktes	51
Qualitätsstandards	52
Arbeitsbasiertes Lernen	53
Beschäftigungswege	54
Systemisches Denken	55
Jobprofiling	56
Karriereübergang	57
Berufliche Anpassungsfähigkeit	58
Team-based Work	59
Problemlösungsfähigkeiten	60
Arbeitsmoral	61
Berufliche Verantwortung	62
Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	63

GREENovation

Kreislaufwirtschaft

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Die Kreislaufwirtschaft ist ein Wirtschaftsmodell, das darauf abzielt, Abfälle zu reduzieren, indem Produkte und Materialien wiederverwendet, repariert, recycelt und ihre Lebensdauer verlängert werden, anstatt sie wegzuwerfen.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen sammelt gebrauchte Produkte von Kundinnen und Kunden, repariert oder überholt sie und verkauft sie erneut, wodurch der Bedarf an neuen Rohstoffen reduziert und Abfall minimiert wird.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission - Circular Economy Action Plan :https://environment.ec.europa.eu/strategy/circular-economy-action-plan_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Ressourceneffizienz

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Ressourceneffizienz bedeutet, natürliche Ressourcen, Materialien, Energie und Wasser auf intelligente Weise zu nutzen, sodass weniger verschwendet wird, während gleichzeitig die gleichen oder bessere Ergebnisse erzielt werden.

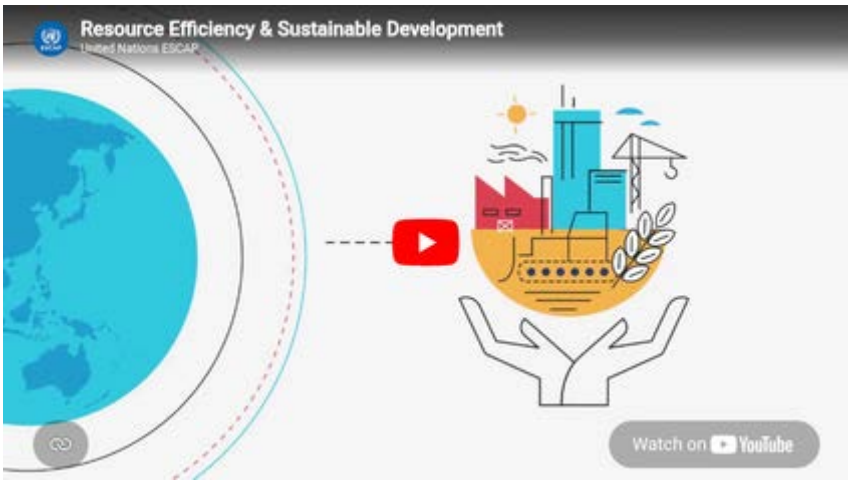
Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen reduziert seinen Energie- und Materialverbrauch, indem es seinen Produktionsprozess verbessert, energieeffiziente Geräte einsetzt und Produkte entwickelt, die weniger Rohstoffe benötigen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Resource Efficiency
European Commission - Circular Economy Action Plan :https://environment.ec.europa.eu/strategy/circular-economy-action-plan_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Okologischer Fußabdruck

GREENovation

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Ecologicall footprint describes the total impact that a person, product, company, or activity has on the environment, including the use of resources and the pollution it creates.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen misst seinen ökologischen Fußabdruck, indem es berechnet, wie viel Energie, Wasser und Rohstoffe es verbraucht und wie viel Abfall und CO_2-Emissionen es jedes Jahr produziert.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Environmental Footprint Methods https://environment.ec.europa.eu/topics/circular-economy/environmental-footprint-methods_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Klimawiderstands-fähigkeit

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Klimawiderstandsfähigkeit ist die Fähigkeit von Menschen, Gemeinschaften und Organisationen, sich auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten, sich daran anzupassen und sich davon zu erholen, wie etwa extreme Wetterereignisse oder steigende Temperaturen.

Praktisches Beispiel

Eine Stadt verbessert ihre Klimawiderstandsfähigkeit, indem sie Bäume pflanzt, um die Hitze zu reduzieren, Entwässerungssysteme modernisiert, um Überschwemmungen vorzubeugen, und Unternehmen dabei unterstützt, Notfallpläne für extreme Wetterereignisse zu entwickeln.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Climate Adaptation and Resilience

European Commission – Environmental Footprint Methods https://environment.ec.europa.eu/topics/circular-economy/environmental-footprint-methods_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Schutz der biologischen Vielfalt

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Der Schutz der biologischen Vielfalt umfasst den Erhalt der Vielfalt an Lebensformen auf der Erde, einschließlich Pflanzen, Tieren und Ökosystemen, um das ökologische Gleichgewicht zu bewahren, die Widerstandsfähigkeit gegenüber Umweltveränderungen zu stärken und eine nachhaltige Entwicklung zu fördern.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen kann den Schutz der biologischen Vielfalt durch verschiedene Maßnahmen unterstützen, zum Beispiel durch die Teilnahme an Aufforstungs- und Baumpflanzprojekten oder durch die Beteiligung an lokalen Aufräumaktionen, da Abfall den Verlust der Biodiversität verstärken kann.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Biodiversity Protection Strategy https://environment.ec.europa.eu/strategy/biodiversity-strategy-2030_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Lebenszyklusdenken

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Lebenszyklusdenken bedeutet, die Umweltauswirkungen eines Produkts oder einer Dienstleistung in jeder Phase seines Lebenszyklus zu berücksichtigen – von den Rohstoffen und der Produktion über die Nutzung und Wiederverwendung bis hin zur Entsorgung.

Practical Example

Ein Unternehmen wendet Lebenszyklusdenken an, indem es recycelbare Materialien auswählt, den Energieverbrauch in der Produktion reduziert, Produkte entwirft, die länger halten, und plant, wie diese am Ende ihres Lebens wiederverwendet oder recycelt werden können.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Life Cycle Assessment (LCA)
https://environment.ec.europa.eu/topics/circular-economy/life-cycle-assessment_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Nachhaltiger Konsum

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Nachhaltiger Konsum bedeutet, Güter und Dienstleistungen so zu nutzen, dass die Umweltbelastung verringert, Ressourcen geschont und das soziale Wohlergehen sowohl heute als auch in Zukunft unterstützt wird.

Praktisches Beispiel

Eine Verbraucherin oder ein Verbraucher praktiziert nachhaltigen Konsum, indem sie oder er langlebige Produkte auswählt, nur das kauft, was wirklich benötigt wird, umweltzertifizierte Produkte bevorzugt und Abfall durch Wiederverwendung und Recycling reduziert.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Sustainable Consumption and Production https://environment.ec.europa.eu/topics/sustainable-production-and-consumption_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Umweltverantwortung

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Umweltverantwortung bedeutet, so zu handeln, dass die Umwelt geschützt wird, indem Verschmutzung reduziert, Ressourcen geschont und die Auswirkungen von Entscheidungen auf die Natur und zukünftige Generationen berücksichtigt werden.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen zeigt Umweltverantwortung, indem es den Energieverbrauch reduziert, Abfälle ordnungsgemäß entsorgt, nachhaltige Lieferanten auswählt und Umweltgesetze sowie -standards einhält.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Environmental Responsibility

European Commission – Life Cycle Assessment (LCA) https://environment.ec.europa.eu/topics/circular-economy/life-cycle-assessment_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Okologische Anpassungsfähigkeit

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Ökologische Anpassungsfähigkeit ist die Fähigkeit von natürlichen Systemen, Gemeinschaften oder Organisationen, ihre Handlungen und Praktiken an Umweltveränderungen und Herausforderungen anzupassen.

Praktisches Beispiel

Ein landwirtschaftlicher Betrieb zeigt ökologische Anpassungsfähigkeit, indem er die angebauten Pflanzenarten an neue klimatische Bedingungen anpasst, wassersparende Techniken einsetzt und Praktiken übernimmt, die den Boden und die Biodiversität schützen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Environment Agency – Ecosystem Adaptation https://www.eea.europa.eu/themes/climate-change-adaptation

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Grüne Innovation

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Grüne Innovation bezeichnet die Entwicklung neuer oder verbesserter Produkte, Dienstleistungen, Technologien oder Geschäftsmodelle, die die Umweltbelastung reduzieren und eine nachhaltige Entwicklung unterstützen.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen setzt grüne Innovation um, indem es energieeffiziente Produkte entwickelt, erneuerbare Materialien verwendet oder digitale Lösungen einführt, die Abfall, Emissionen oder Ressourcenverbrauch reduzieren.

Bild



Video

Weiterführende Lektüre

European Commission – Eco-Innovation

European Environment Agency – Ecosystem Adaptation

https://www.eea.europa.eu/themes/climate-change-adaptation

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Klimaneutralität

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Klimaneutralität bedeutet, dass insgesamt keine zusätzlichen Treibhausgase in die Atmosphäre eingebracht werden. Dies wird erreicht, indem Emissionen so weit wie möglich reduziert und die verbleibenden Emissionen durch Entfernung oder Ausgleich in gleicher Menge kompensiert werden.

Praktisches Beispiel

Ein kleines Café, das saubere Energie nutzt, Strom spart und die Verwendung von wiederverwendbaren Bechern fördert. Die Emissionen, die es nicht vermeiden kann, etwa durch Lieferungen, werden durch die Unterstützung von Projekten wie Baumpflanzungen ausgeglichen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission- European Climate Law

https://climate.ec.europa.eu/eu-action/european-climate-law_en?prefLang=lt

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Dekarbonisierung

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Dekarbonisierung bedeutet die Reduzierung oder den Abbau von Kohlenstoffemissionen, die durch menschliche Aktivitäten verursacht werden, insbesondere in den Bereichen Energie, Verkehr und Industrie. Dabei geht es darum, sauberere Lösungen zu nutzen, sodass weniger Schadstoffe in die Luft gelangen.

Praktisches Beispiel

Ein kleines Unternehmen, das die Gasheizung durch eine Wärmepumpe ersetzt und von Firmenwagen auf Elektrofahrzeuge umstellt. Durch die Nutzung saubererer Energie und Verkehrsmittel verursacht das Unternehmen im täglichen Betrieb deutlich weniger Kohlenstoffemissionen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

IEA - Policy Toolbox for Industrial Decarbonisation https://www.iea.org/reports/policy-toolbox-for-industrial-decarbonisation

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Erneuerbare Ressourcen

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Erneuerbare Ressourcen sind natürliche Ressourcen, die wir immer wieder nutzen können, da sie nicht erschöpft werden, wie Sonnenlicht, Wind oder Bäume, die nachwachsen.

Praktisches Beispiel

Ein reales Beispiel für erneuerbare Ressourcen ist eine Gemeinde, die Solarpaneele auf öffentlichen Gebäuden installiert. Das Sonnenlicht, das sie einfangen, ist eine erneuerbare Ressource, die sauberen Strom liefert, ohne sich zu erschöpfen, und so die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringert und die CO_2-Emissionen senkt.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Parliament, Fact Sheets on the European Union - Renewable energy

https://www.europarl.europa.eu/factsheets/en/sheet/70/la-energia-renovables

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Energiewende

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Die Energiewende ist der Prozess des Übergangs von der Nutzung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Öl und Gas hin zu saubereren, erneuerbaren Energiequellen wie Solar-, Wind- und Wasserkraft, um die Umweltverschmutzung zu reduzieren und den Klimawandel zu bekämpfen.

Praktisches Beispiel

Eine Stadt ersetzt herkömmliche Straßenlaternen durch LED-Leuchten, die mit Solarpaneelen betrieben werden. Dieser Umstieg reduziert den Energieverbrauch, senkt die Stromkosten und verringert die Treibhausgasemissionen und zeigt damit einen praktischen Schritt hin zur Nutzung sauberer, erneuerbarer Energie.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Parliament - Energy transition in the EU

https://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/BRIE/2023/754623/EPRS_BRI%282023%29754623_EN.pdf

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Energieregulierung und Sicherheit

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Energieregulierung und -sicherheit sind Regeln und Standards, die von Regierungen und Behörden festgelegt werden, um sicherzustellen, dass Energie wie Strom, Gas und Kraftstoffe sicher und verantwortungsvoll produziert, verteilt und genutzt wird.

Praktisches Beispiel

Öffentliche Gebäude wie Schulen, Krankenhäuser und Verwaltungsgebäude installieren energieeffiziente Beleuchtung und Notabschaltungssysteme. Diese Maßnahmen stellen sicher, dass die Gebäude Energie sicher nutzen, das Risiko von Unfällen wie elektrischen Bränden verringert wird und die lokalen Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission- Energy

https://commission.europa.eu/topics/energy_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Abfallhierarchie

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Die Abfallhierarchie ist ein Ansatz zur Abfallbewirtschaftung, bei dem die besten Optionen Vorrang haben: Abfall vermeiden, wiederverwenden und recyceln, bevor etwas entsorgt wird. Sie bedeutet, dass wir versuchen sollten, weniger Abfall zu produzieren und Materialien sinnvoll zu nutzen, um die Umwelt zu schützen.

Praktisches Beispiel

Eine Schule stellt getrennte Behälter für Papier, Plastik und Metall auf, ermutigt die Schüler, wiederverwendbare Flaschen und Brotdosen zu nutzen, und führt nur unvermeidbaren Abfall der Deponie zu, wodurch sie die Abfallhierarchie im Alltag umsetzt.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission - Waste Framework Directive https://environment.ec.europa.eu/topics/waste-and-recycling/waste-framework-directive_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Zero-Waste-Strategien

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Zero-Waste-Strategien sind Ansätze, die dabei helfen, die Menge an Abfall zu reduzieren, indem Materialien wiederverwendet, recycelt und unnötiger Müll vermieden wird. Es bedeutet, Ressourcen so zu nutzen, dass möglichst nichts verschwendet wird.

Praktisches Beispiel

Familien verwenden Stofftaschen statt Plastiktüten, füllen Wasserflaschen wieder auf anstatt Einwegflaschen zu kaufen und kompostieren Küchenabfälle, um Lebensmittelreste in Erde für Pflanzen zu verwandeln. Durch diese täglichen Maßnahmen reduzieren sie ihren Abfall und tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Circular Economy Stakeholder Platform -ZWE: Zero Waste Europe https://circulareconomy.europa.eu/platform/en/dialogue/existing-eu-platforms/zwe-zero-waste-europe

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Okodesign

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Ökodesign ist die Praxis, Produkte unter Berücksichtigung der Umwelt zu entwerfen, mit dem Ziel, negative Auswirkungen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg zu reduzieren – von der Herstellung bis zur Entsorgung.

Praktisches Beispiel

Ein Möbelunternehmen entwirft Stühle aus nachhaltig gewonnenem Holz anstatt Wälder zu roden und stellt sie mit modularen Teilen her, die bei Beschädigung ersetzt werden können, sodass nicht der gesamte Stuhl entsorgt werden muss.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Parliament - Ecodesign rules to ensure sustainable products on EU market https://www.europarl.europa.eu/topics/en/article/20230629STO01708/ecodesign-rules-to-ensure-sustainable-products-on-eu-market

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Nachhaltige Materialien

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Nachhaltige Materialien sind umweltfreundliche Materialien, die darauf ausgelegt sind, die Umwelt möglichst wenig zu belasten und eine lange Haltbarkeit aufweisen.

Praktisches Beispiel

Ein Bauunternehmen verwendet Bauelemente aus Holz, das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt, für seine Gebäude. Dadurch wird der Einsatz stärker umweltbelastender Materialien wie Stahl begrenzt, die Gebäude verursachen weniger CO_2-Emissionen und sind langlebiger.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

University of the Built Environment - 16 sustainable and cost-effective building materials https://www.ube.ac.uk/whats-happening/articles/sustainable-building-materials/

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Nachhaltige Wertschöpfungskette

KATEGORIE 1: Umweltverträglichkeit & Konzepte des grünen Wandels

Definition

Die nachhaltige Wertschöpfungskette ist ein Ansatz zur Steuerung der Produktion, bei dem die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen aller Phasen der Lieferkette berücksichtigt werden.

Praktisches Beispiel

Ein Verpackungsunternehmen verwendet Materialien aus nachhaltigen oder recycelten Quellen, wählt umweltfreundlichere Transportmethoden und produziert Verpackungen, die selbst recycelbar sind. Außerdem stellt es sicher, dass die Beschäftigten entlang der gesamten Lieferkette faire und sichere Arbeitsbedingungen haben.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

World Economic Forum - Five reasons why sustainable value chains are good for business https://www.weforum.org/stories/2025/09/five-reasons-why-sustainable-value-chains-are-good-for-business/

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Unternehmertum

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Unternehmertum ist der Prozess der Gründung und Führung eines neuen Unternehmens, indem ein Problem erkannt und ein Produkt oder eine Dienstleistung entwickelt wird, um es zu lösen. Es umfasst das Eingehen von Risiken, Innovationsfähigkeit und das Management von Ressourcen, um Gewinn zu erzielen.

Praktisches Beispiel

Viele slowenische Start-ups konzentrieren sich auf Innovation und nachhaltige Geschäftsmodelle – zum Beispiel zeigen Unternehmen, die in den Start:up Slovenija-Geschichten vorgestellt werden, wie Gründer ihre Unternehmen auf lokaler Basis und mit Umweltverantwortung aufgebaut haben und so zu einem dynamischen unternehmerischen Ökosystem in Slowenien beitragen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Green Entrepreneurship: Sustainable Development for Business
- Entrepreneurship for Sustainable Future: GEM Slovenia 2023,

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Business Planning

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Geschäftsplanung ist der Prozess, die Ziele eines Unternehmens, deren Umsetzung sowie die benötigten Ressourcen festzulegen; sie dient als eine Art Fahrplan, der Entscheidungen und zukünftige Maßnahmen leitet. Ein Geschäftsplan hilft sowohl neuen als auch bestehenden Unternehmen, vorauszuplanen, organisiert zu bleiben und ihre Strategie klar zu kommunizieren.

Praktisches Beispiel

Bevor sie ein kleines nachhaltiges Café in Slowenien eröffneten, erstellten zwei Freunde einen detaillierten Geschäftsplan, der Marktforschung, Kostenprognosen, eine Marketingstrategie und finanzielle Ziele umfasste. SPOT

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Poslovni načrt | SPOT (Slovenia)
- Business Plan Definition - Entrepreneur Small Business Encyclopedia

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Finanzkompetenz für Unternehmertum

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Finanzkompetenz für Unternehmertum bedeutet, über grundlegendes Finanzwissen und Fähigkeiten zu verfügen, die Unternehmer benötigen, um Geld zu verwalten, Finanzberichte zu verstehen, Budgets zu planen und kluge finanzielle Entscheidungen für ihr Unternehmen zu treffen.

Praktisches Beispiel

Ein kleiner Unternehmer in Slowenien nutzt seine finanzielle Bildung, um den Cashflow zu überwachen, Ausgaben zu prognostizieren und Preise festzulegen, die die Kosten decken und Gewinn erzielen; da er die finanziellen Grundlagen (wie Kosten, Einnahmen und Steuern) versteht. Building my know-how: Financial Literacy

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Financial literacy — European Commission
- Financial Literacy Strategy

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Unternehmerische Denkweise

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Eine unternehmerische Denkweise ist eine Art zu denken, die Menschen dabei hilft, Chancen zu erkennen, Probleme kreativ zu lösen und auch in unsicheren Situationen selbstbewusst zu handeln. Sie beinhaltet Proaktivität, Anpassungsfähigkeit und die Bereitschaft, aus Risiken und Rückschlägen zu lernen, um Ideen in Wert umzusetzen.

Praktisches Beispiel

Ein Beispiel ist eine junge Person, die bemerkt, dass es in der Nähe von Schulen keine gesunden und nachhaltigen Snackangebote gibt und daraufhin ein kleines Projekt auf einem lokalen Markt startet. Sie testet die Idee, sammelt Feedback und verbessert ihr Angebot kontinuierlich, bis daraus ein kleines erfolgreiches Unternehmen entsteht.

Bild



Video

Weiterführende Lektüre

- Entrepreneurial Mindset in Education: Fostering Creativity, Initiative & Innovation
- What Is the Entrepreneurial Mindset?

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Strategische Partnerschaften

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Strategische Partnerschaften sind langfristige Kooperationen zwischen zwei oder mehr Organisationen, die zusammenarbeiten, um gemeinsame Ziele zu erreichen, indem sie ihre Stärken, Ressourcen oder Fachkenntnisse bündeln.

Praktosches Beispiel

IIn Europa treten viele kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dem Enterprise Europe Network bei, um strategische Partnerschaften mit anderen Unternehmen aus verschiedenen Ländern und Branchen zu bilden. Dabei teilen sie Marktwissen, finden neue Kunden im Ausland und entwickeln gemeinsam Produkte.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Strategic partnership—Wikipedia
- Stategic partnership: definition, methods and success factors in Procurement

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Marktnachfrage

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Die Marktnachfrage zeigt, wie viele Menschen in einem gesamten Markt ein Produkt oder eine Dienstleistung wollen und sich leisten können — nicht nur eine einzelne Person. Unternehmen nutzen diese Information, um zu entscheiden, was sie produzieren, in welcher Menge und zu welchem Preis.

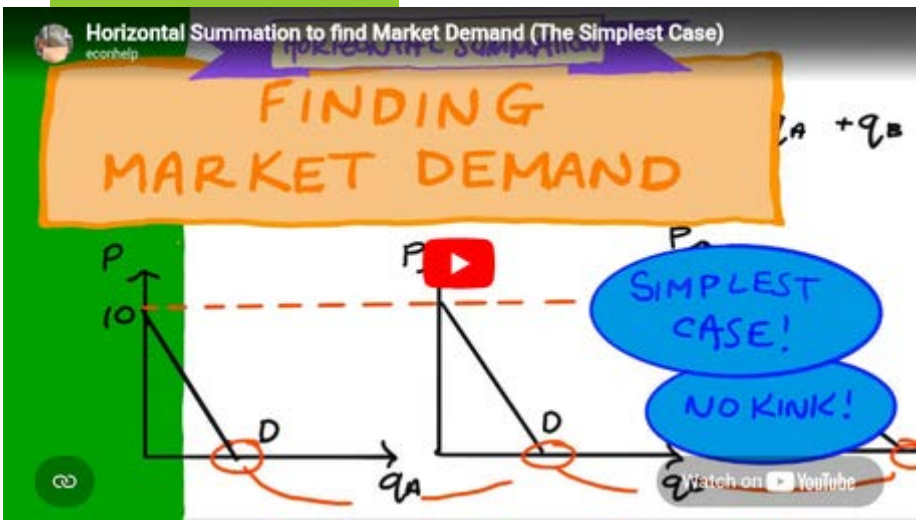
Praktisches Beispiel

Im Sommer steigt die Nachfrage nach Fahrrädern und E-Bikes, da sowohl Einheimische als auch Touristen sie häufiger für Reisen und Freizeit nutzen. Wenn viele Menschen diese Fahrräder zu den aktuellen Preisen kaufen möchten, erkennt ein Fahrradgeschäft eine starke Marktnachfrage und kann mehr Ware bestellen, um sie zu verkaufen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Market Demand Analysis: Understanding Consumer Needs and Business Growth
- How to research and calculate it for a product

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Kundensegmentierung

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Kundensegmentierung ist der Prozess, bei dem Kunden mit ähnlichen Merkmalen (zum Beispiel nach Alter, Standort oder Kaufverhalten) in Gruppen eingeteilt werden, sodass ein Unternehmen bessere Entscheidungen darüber treffen kann, welche Produkte es anbietet und wie es jede Gruppe anspricht.

Praktisches Beispiel

Ein kleines Café stellt fest, dass es drei Hauptkundengruppen gibt: lokale Berufstätige, Studierende und Touristen. Durch die Identifizierung dieser Kundensegmente kann das Café seine Angebote anpassen (z. B. einen Tagesrabatt für Berufstätige, ein Studenten-Menü oder Werbeaktionen für Touristenführer), um die Bedürfnisse jeder Gruppe besser zu erfüllen und sowohl die Zufriedenheit als auch den Umsatz zu steigern.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Market segmentation
- Customer Segmentation: The Ultimate Guide

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Marktvalidierung

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Marktvalidierung ist der Prozess, bei dem überprüft wird, ob echte Kunden ein Produkt oder eine Dienstleistung tatsächlich wollen und dafür bezahlen würden, bevor es vollständig auf den Markt gebracht wird.

Praktisches Beispiel

Ein kleines Unternehmen für umweltfreundliche Reinigungsprodukte lässt Menschen eine Probe eines neuen pflanzlichen Waschmittels testen und bittet sie, einen kurzen Fragebogen auszufüllen. Dabei stellt es fest, dass die meisten das Waschmittel mögen und bereit sind, es zu kaufen. Dieser Test validiert die Idee, bevor das Unternehmen große Bestellungen bei Lieferanten aufgibt.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Your Business Idea Is Worthless Until You Validate It
- What Is Market Value, and Why Does It Matter to Investors?

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Unternehmens-nachhaltigkeit

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Unternehmensnachhaltigkeit bedeutet, ein Unternehmen so zu führen, dass wirtschaftlicher Erfolg mit der Fürsorge für Menschen und die Umwelt in Einklang gebracht wird, sodass das Unternehmen langfristig erfolgreich bestehen kann.

Praktisches Beispiel

Ein kleiner Biohof stellt auf erneuerbare Energie um und verwendet kompostierbare Verpackungen, wodurch Abfall reduziert und Kosten gesenkt werden, während gleichzeitig umweltbewusste Kunden angezogen werden. Durch die Wiederverwendung von Ressourcen setzt er Nachhaltigkeit im täglichen Betrieb um und stärkt seine Verbindung zur lokalen Gemeinschaft.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- What is sustainability and why it's important
- Corporate sustainability: what the EU expects from companies

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Innovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Innovation bedeutet, dass Menschen oder Unternehmen neue Ideen oder bessere Wege finden, um Probleme zu lösen, und diese Ideen in konkrete Lösungen umsetzen, die anderen helfen.

Praktisches Beispiel

Ein kleines Start-up entwickelt eine mobile App, die lokalen Geschäften hilft, ihre verfügbaren umweltfreundlichen Produkte in Echtzeit anzuzeigen. Kundinnen und Kunden können nachhaltige Produkte leichter finden und kaufen, während die Geschäfte mehr Käufer erreichen – das ist Innovation, weil es verbessert, wie Menschen einkaufen und nachhaltige Praktiken unterstützen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

- Science, technology and innovation
- Shaping EU research and innovation policy - European Union

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Geschäftsidee

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Eine Geschäftsidee ist ein grundlegendes Konzept für ein Produkt oder eine Dienstleistung, das ein Problem für Kundinnen und Kunden löst.

Praktisches Beispiel

Maria bemerkt, dass viele Schülerinnen und Schüler in der Schule Essen verschwenden. Sie entwickelt eine App, über die übrig gebliebene Mahlzeiten zu einem niedrigeren Preis gekauft werden können.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Business idea overview (Wikipedia) explains the role of business ideas in entrepreneurship.

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Geschäftsmodell

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Ein Geschäftsmodell erklärt, wie ein Unternehmen Wert schafft und Geld verdient.

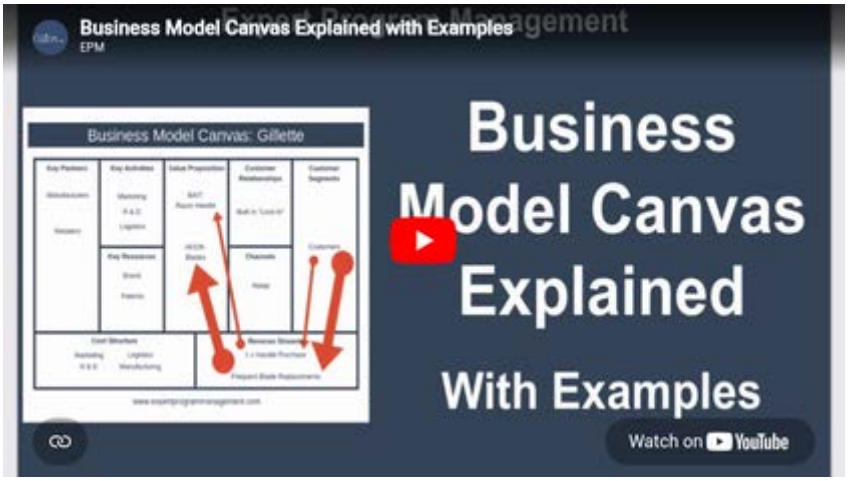
Praktisches Beispiel

EcoBikes vermietet Elektrofahrräder, wobei Kundinnen und Kunden pro Stunde oder monatlich bezahlen. Zusätzlich bietet das Unternehmen geführte Fahrradtouren zu einem festen Preis an und erzielt Einnahmen sowohl aus Vermietungen als auch aus Touren. Dieses Geschäftsmodell schafft Wert für Touristen und Einheimische, die eine schnelle und umweltfreundliche Fortbewegung suchen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Business Model Canvas overview describes major elements of a business model.

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Wertversprechen

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Ein Wertversprechen erklärt, welchen Nutzen ein Unternehmen seinen Kundinnen und Kunden bietet und warum sie sich dafür entscheiden sollten.

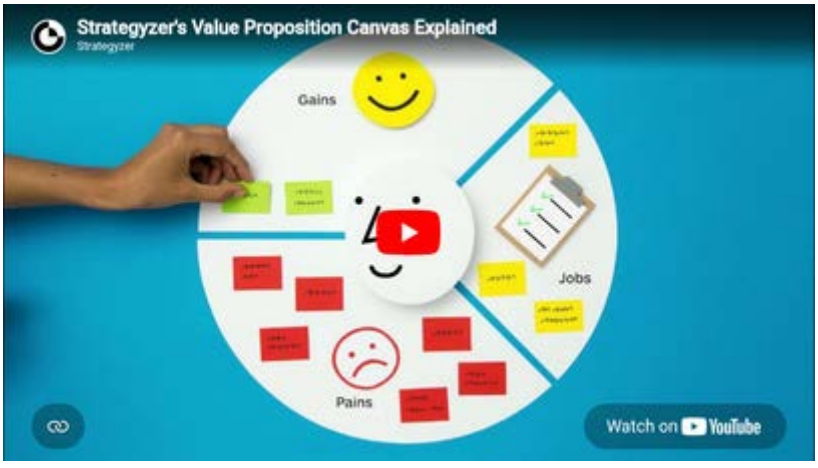
Praktisches Beispiel

Green Clean ist ein Reinigungsdienst, der sichere, ungiftige Produkte verwendet. Ihr Wertversprechen lautet: ‚Ein sauberes Zuhause mit Produkten, die Ihre Familie gesund halten und die Umwelt schützen.“ Dies zeigt den Kundinnen und Kunden klar den Nutzen: saubere und sichere Räume ohne schädliche Chemikalien.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Business Model Canvas info on value propositions and how they fit into business planning.

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Einnahmequellen

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Einnahmequellen sind die verschiedenen Wege, auf denen ein Unternehmen mit seinen Produkten oder Dienstleistungen Geld verdient.

Praktisches Beispiel

A company sells biodegradable towels online. It earns revenue by:

- selling individual towels
- offering subscription boxes every month
- selling advertising space on its popular eco-news newsletter.

Each way it gets money is a separate revenue stream.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Crash Course explains different types of revenue streams and how they support business income.

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Kostenstruktur

KATEGORIE 2 Unternehmertum & Geschäftsentwicklungskonzepte

Definition

Die Kostenstruktur umfasst alle Kosten, die einem Unternehmen für den Betrieb und die Bereitstellung seiner Produkte oder Dienstleistungen entstehen, einschließlich fixer und variabler Kosten.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen verkauft biologisch abbaubare Handtücher online. Seine Kostenstruktur umfasst Folgendes:

- Einkauf umweltfreundlicher Rohstoffe
- Zahlung von Mitarbeitergehältern
- Bestellungen verpacken und versenden
- Bezahlung von Website-Hosting und Online-Marketing
- Anmietung von Lagerraum und Übernahme der Nebenkosten.
- Dies sind die Hauptkosten, die dem Unternehmen für den Betrieb und die Lieferung seiner Produkte entstehen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Business Model Generation (2010). Business Model Generation. Wiley. Kapitel über das Business Model Canvas, einschließlich des Bausteins Kostenstruktur.

Co-funded by the European Union

Gefördert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA übernehmen dafür die Verantwortung.

Risikobewertung

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Risikobewertung ist der Prozess, bei dem mögliche Probleme oder Gefahren in einem Unternehmen erkannt und Maßnahmen geplant werden, um diese Risiken zu verringern.

Praktisches Beispiel

Ein Café berücksichtigt vor der Eröffnung mögliche Risiken:

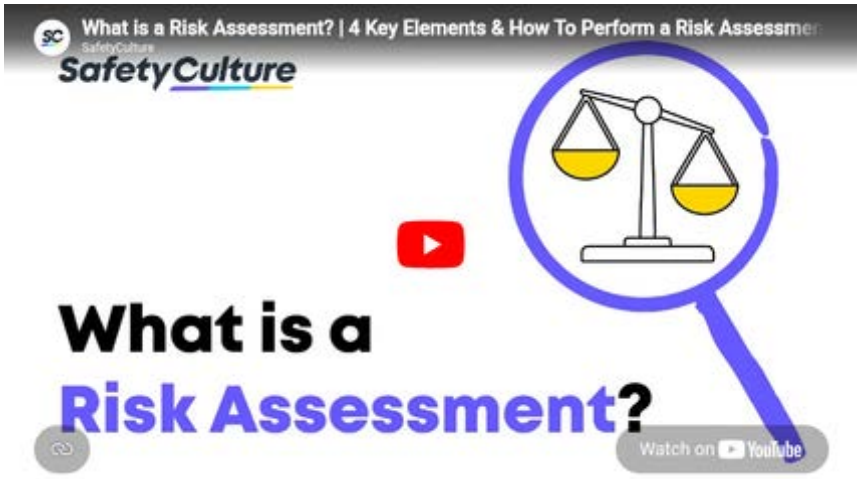
- schlechtes Wetter, das die Kundenbesuche reduziert,
- steigende Kaffeepreise,
- krankheitsbedingte Ausfälle des Personals.

Es plant Maßnahmen, um diese Risiken zu verringern oder zu bewältigen, zum Beispiel durch einen finanziellen Notfallfonds und alternative Lieferanten.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Risk management: understanding the basics and importance

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Finanzierungsmöglichkeiten

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Finanzierungsmöglichkeiten sind Quellen, aus denen ein Unternehmen Geld erhalten kann, um zu starten oder zu wachsen.

Praktisches Beispiel

Sunny Solar, ein Start-up, das kleine Solarkits installiert, bewirbt sich um einen staatlichen Nachhaltigkeitszuschuss. Außerdem präsentiert das Unternehmen seine Idee lokalen Investoren und erhält einen Kleinunternehmerkredit. Diese Finanzierungsmöglichkeiten verschaffen ihnen das Geld, um Materialien zu kaufen und Techniker einzustellen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Understand Funding Opportunities | Grants & Funding

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Investition

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Investition ist Geld, das eine Person oder ein Unternehmen in ein Geschäft investiert, mit der Erwartung, später mehr Geld zurückzubekommen.

Praktisches Beispiel

Smart Energy, a company that builds community solar panels, receives €50,000 from a local investor. In return, the investor gets part of the profits for the next five years. This investment helps Smart Energy buy equipment and hire workers.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Entrepreneurship overview covers roles of investors and business value creation.

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Kosten-Nutzen-Analyse

GREENovation

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Kosten-Nutzen-Analyse vergleicht die Vorteile einer Maßnahme mit ihren Kosten, um zu entscheiden, ob sie sich lohnt.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen möchte eine Regenwassernutzungsanlage installieren, um Wasser zu sparen. Es berechnet:

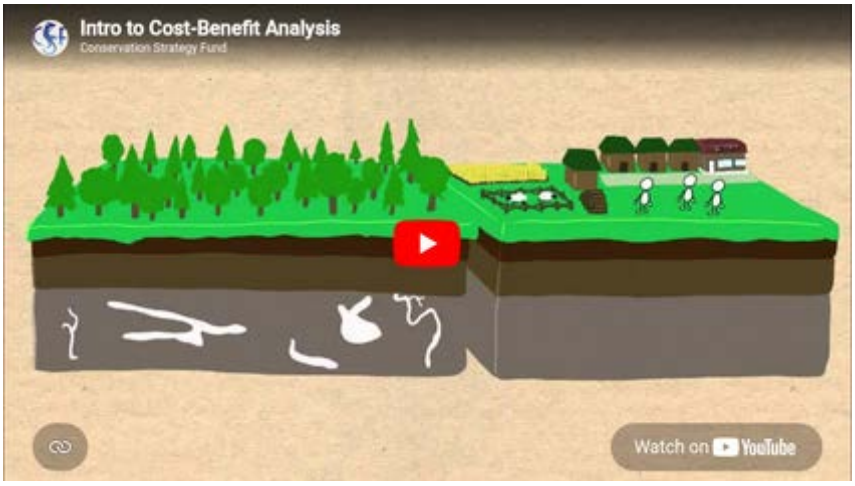
- die Kosten für Tanks und Installation auf 5.000 €
- erwartet in zwei Jahren Einsparungen bei den Wasserrechnungen von über 3.000 €
- ökologischen Nutzen durch geringeren Wasserverbrauch.

Das Unternehmen entscheidet sich für die Installation nur, wenn der Nutzen die Kosten übersteigt. Diese Berechnung hilft bei der Entscheidungsfindung.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Cost-Benefit Analysis Explained: Usage, Advantages, and ...

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Skalierbarkeit

KATEGORIE 2: Unternehmertum & Geschäftsentwicklung - Konzepte

Definition

Skalierbarkeit ist die Fähigkeit eines Unternehmens, seine Produktion oder Kundenzahl zu steigern, ohne dass die Kosten stark ansteigen.

Praktisches Beispiel

Healthy Foods verkauft Rezepte und Online-Kochkurse. Sobald der Kurs online ist, kann er von 10 oder 1.000 Lernenden genutzt werden, ohne dass sich die Kosten stark erhöhen. Dadurch kann das Unternehmen leicht skalieren, wenn mehr Menschen teilnehmen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

What Is Scalability in Business?

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Intelligente Werkzeuge in grünen Berufen

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Intelligente Werkzeuge in grünen Berufen sind digitale oder technologische Hilfsmittel, die Beschäftigten helfen, Ressourcen effizienter zu nutzen, die Umweltbelastung zu reduzieren und nachhaltige Praktiken in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Praktisches Beispiel

Ein Techniker verwendet intelligente Sensoren, um den Energieverbrauch in einem Gebäude zu überwachen und so Stromverschwendung zu reduzieren sowie die Energieeffizienz zu verbessern. In der Landwirtschaft werden intelligente Bewässerungssysteme eingesetzt, um Wasser zu sparen und gleichzeitig die Gesundheit der Pflanzen zu erhalten.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Digital Skills for the Green Transition https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/policies/digital-skills

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Grüne Energiesysteme

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Grüne Energiesysteme sind Technologien und Infrastrukturen, die Energie aus erneuerbaren Quellen wie Sonne, Wind oder Wasser erzeugen und dabei nur geringe oder keine Umweltschäden verursachen.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen installiert Solarpaneele und nutzt intelligente Energiemanagementsysteme, um sauberen Strom zu erzeugen und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren. Außerdem werden Windturbinen und kleine Wasserkraftsysteme eingesetzt, um Gemeinden und Unternehmen mit erneuerbarer Energie zu versorgen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Renewable Energy https://energy.ec.europa.eu/topics/renewable-energy_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Grüne Kompetenzen & Fähigkeiten

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Grüne Fähigkeiten und Kompetenzen sind das Wissen, die Fähigkeiten und die Einstellungen, die notwendig sind, um nachhaltige Praktiken zu unterstützen, die Umweltbelastung zu reduzieren und zur ökologischen Transformation im Berufs- und Alltagsleben beizutragen.

Praktisches Beispiel

Ein Arbeitnehmer setzt grüne Kompetenzen ein, indem er energieeffiziente Geräte nutzt, Abfälle verantwortungsvoll entsorgt und versteht, wie seine beruflichen Entscheidungen die Umwelt beeinflussen. In grünen Berufen helfen diese Fähigkeiten den Beschäftigten, nachhaltig zu arbeiten und sich an neue grüne Technologien anzupassen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Green Skills and Jobs https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/skills-and-qualifications/green-skills_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Digitale Kompetenzen

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Digitale Kompetenzen sind die Fähigkeiten und das Wissen, digitale Werkzeuge, Technologien und Online-Plattformen effektiv, sicher und verantwortungsvoll in Arbeit, Lernen und Alltag zu nutzen.

Praktisches Beispiel

Ein Arbeitnehmer zeigt digitale Kompetenzen, indem er Online-Kollaborationstools nutzt, digitale Daten sicher verwaltet, arbeitsbezogene Software oder Apps bedient und sich an neue digitale Systeme am Arbeitsplatz anpasst.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Digital Competence Framework (DigComp) https://joint-research-centre.ec.europa.eu/digcomp_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Nachhaltige Arbeitspraktiken

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Nachhaltige Arbeitspraktiken sind Arbeitsweisen, die die Umweltbelastung reduzieren, Ressourcen verantwortungsvoll nutzen und langfristige ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz unterstützen.

Praktisches Beispiel

Eine Organisation wendet nachhaltige Arbeitspraktiken an, indem sie den Energie- und Papierverbrauch reduziert, Homeoffice fördert, Abfälle korrekt entsorgt und umweltfreundliche Lieferanten und Materialien auswählt.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Sustainable Business Practices https://single-market-economy.ec.europa.eu/smes/sustainability_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Technische Werkzeuge und Uberwachung

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Technische Werkzeuge und Überwachung sind Technologien und Systeme, die genutzt werden, um Dinge wie Umweltleistungen zu messen, zu verfolgen und zu steuern, damit Organisationen fundierte Entscheidungen treffen und ihre Umweltbelastung reduzieren können.

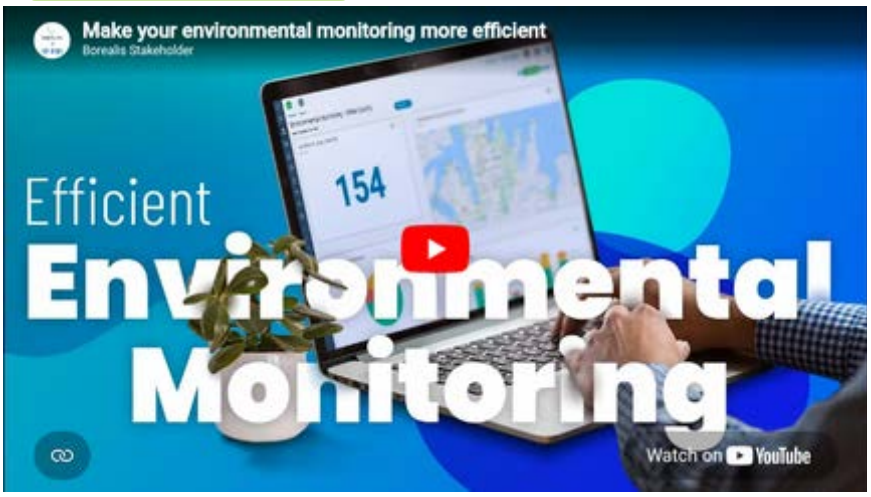
Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen verwendet Monitoring-Software und Sensoren, um den Energie- und Wasserverbrauch in Echtzeit zu verfolgen, Verschwendung zu erkennen und die Effizienz in Gebäuden, Produktionsprozessen oder Dienstleistungen zu verbessern.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Environment Agency – Environmental Monitoring https://www.eea.europa.eu/themes/environmental-monitoring

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Grüne Berufe

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Grüne Berufe sind Arbeitsplätze, die dazu beitragen, die Umwelt zu schützen, Verschmutzung zu reduzieren und den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft zu unterstützen.

Praktisches Beispiel

Eine Person, die als Solarpanel-Installateur, Energieeffizienzberater, Recyclingmanager oder Umweltechniker arbeitet, hat einen grünen Beruf, da ihre Tätigkeit dazu beiträgt, die Umweltbelastung zu reduzieren.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Green Jobs and Skills https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/skills-and-qualifications/green-skills_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Bedarfe des Arbeitsmarktes

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Der Arbeitsmarktbedarf bezieht sich auf die Fähigkeiten, das Wissen und die Berufsrollen, die Arbeitgeber benötigen, um aktuelle und zukünftige Stellen in der Wirtschaft zu besetzen.

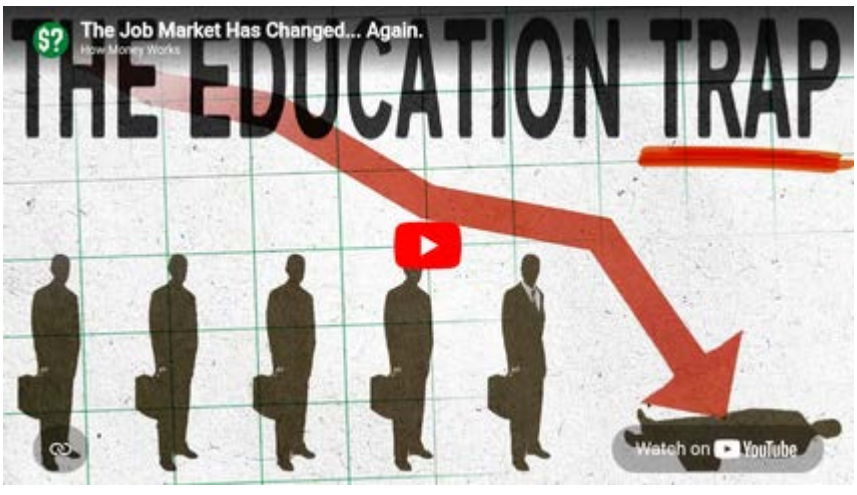
Praktisches Beispiel

Mit der steigenden Nachfrage nach erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit benötigt der Arbeitsmarkt mehr Arbeitskräfte mit grünen Kompetenzen, digitalen Fähigkeiten und technischer Ausbildung, um neue und entstehende Berufe zu unterstützen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Skills and Labour Market Information https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/policies-and-activities/skills-and-qualifications/skills-intelligence_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Qualitätsstandards

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Qualitätsstandards sind festgelegte Regeln oder Richtlinien, die sicherstellen, dass Produkte, Dienstleistungen und Arbeitsprozesse bestimmte Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Leistung erfüllen.

Praktisches Beispiel

Ein Unternehmen hält Qualitätsstandards ein, indem es seine Prozesse regelmäßig überprüft, zertifizierte Materialien verwendet und sicherstellt, dass seine Produkte oder Dienstleistungen Umwelt-, Sicherheits- und Leistungsanforderungen erfüllen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Quality and Standards https://single-market-economy.ec.europa.eu/single-market/european-standards_en

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Arbeitsbasiertes Lernen

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Arbeitsbasiertes Lernen ist eine Lernmethode, die Bildung mit praktischer Arbeitserfahrung verbindet und es Menschen ermöglicht, Fähigkeiten und Wissen direkt in einem beruflichen Umfeld zu entwickeln.

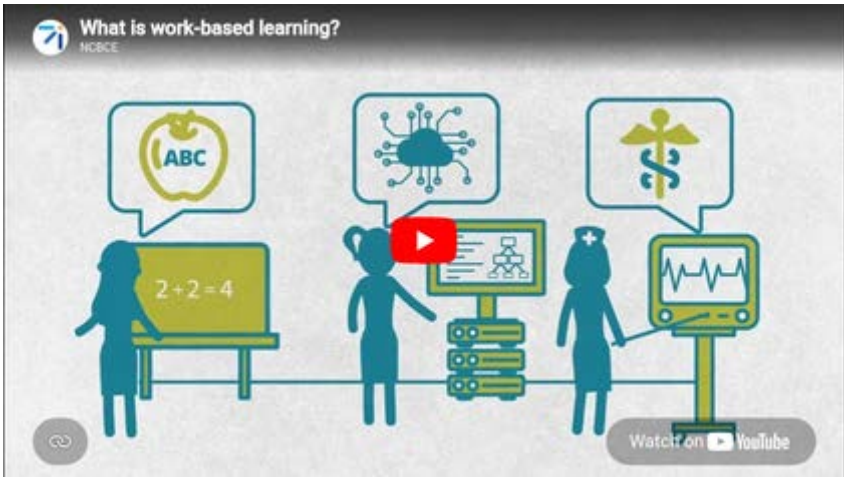
Praktisches Beispiel

Ein Lernender nimmt am arbeitsbasierten Lernen teil, indem er ein Praktikum, eine Ausbildung oder ein Training am Arbeitsplatz absolviert und dabei praktische Fähigkeiten erwirbt, während er mit erfahrenen Fachkräften zusammenarbeitet.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

European Commission – Work-Based Learning in VET https://education.ec.europa.eu/focus-topics/vocational-education-and-training/work-based-learning

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Beschäftigungswege

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Beschäftigungswege sind flexible Wege, die Menschen aus der Ausbildung oder Arbeitslosigkeit mit einer beruflichen Karriere verbinden.

Praktisches Beispiel

Ein Student wollte in die Tech-Branche einsteigen, hatte jedoch keinen formalen Abschluss und keine Kontakte. Sein Beschäftigungsweg begann mit der Teilnahme an einem Programm und einem intensiven Bootcamp. Diese strukturierte Kombination ermöglichte es ihm, traditionelle Hürden zu überwinden.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"Promoting student employability through higher education" (UNESCO IESALC, 2025).

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Systemisches Denken

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

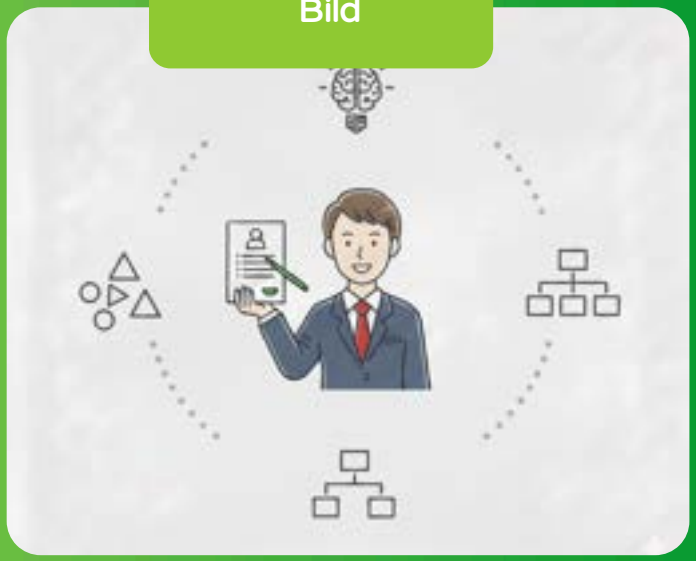
Definition

Systemisches Denken ist ein ganzheitlicher Ansatz zur Problemlösung, bei dem untersucht wird, wie verschiedene Teile eines komplexen Systems miteinander interagieren, anstatt sie isoliert zu betrachten.

Praktisches Beispiel

Eine Universität stellt fest, dass ihre Absolventinnen und Absolventen Schwierigkeiten haben, einen Job zu finden. Der systemische Ansatz zoomt heraus und betrachtet das gesamte Umfeld und erkennt, dass das Problem nicht (zum Beispiel) in den Bewerbungsgesprächen liegt, sondern in einer Diskrepanz zwischen dem, was gelehrt wird, und dem, was lokale Unternehmen tatsächlich benötigen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"Thinking in Systems: A Primer" by Donella H. Meadows

"An Introduction to General Systems Thinking" by Gerald M. Weinberg

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Jobprofiling

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Jobprofiling ist der systematische Prozess der Analyse und Dokumentation der spezifischen Verantwortlichkeiten, Fähigkeiten, Qualifikationen und Verhaltensmerkmale, die für eine bestimmte Rolle in einer Organisation erforderlich sind.

Praktisches Beispiel

Die Personalabteilung beobachtete ihre leistungsstärksten Mitarbeitenden, um die tatsächlichen Erfolgsfaktoren zu identifizieren: aktives Zuhören, technisches Einfühlungsvermögen und Konfliktlösung. Auf dieser Basis erstellte sie ein neues Jobprofil und passte den Bewerbungsprozess an, um genau diese Fähigkeiten zu prüfen.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"Competence at Work: Models for Superior Performance" by Spencer & Spencer

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Karriereübergang

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Ein Karriereübergang ist der aktive Prozess, die berufliche Laufbahn in eine neue Branche, Rolle oder Beschäftigungsform zu verlagern. Dabei werden in der Regel die vorhandenen Fähigkeiten neu bewertet und/oder neue Qualifikationen erworben.

Praktisches Beispiel

Ein Lehrer wechselte erfolgreich in die Rolle eines Instructional Designers in der Wirtschaft, indem er seinen Karrierewechsel als strategisches Projekt betrachtete. Dabei übertrug er seine Lehrerfahrung in die Fachsprache der Unternehmenswelt.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"The Squiggly Career" by Helen Tupper & Sarah Ellis

"Why Career Transition Is So Hard" (Harvard Business Review) by Herminia Ibarra

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Berufliche Anpassungsfähigkeit

GREENovation

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

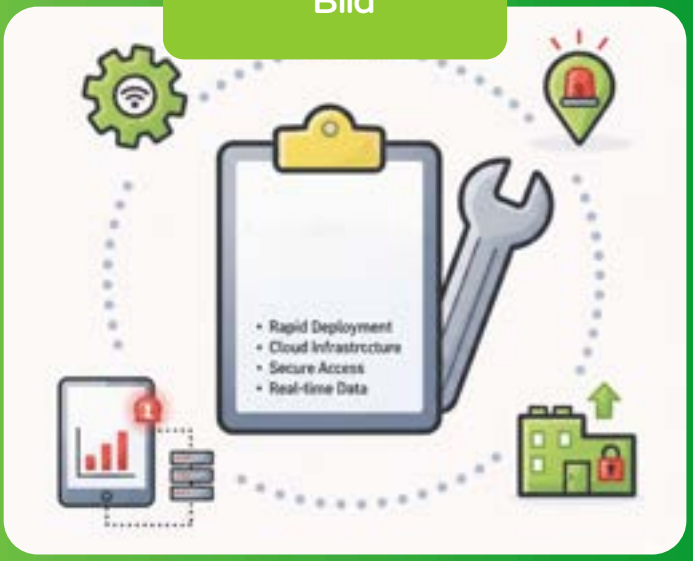
Definition

Berufliche Anpassungsfähigkeit ist die Fähigkeit, die eigenen Denkweisen, Verhaltensweisen und Kompetenzen an sich verändernde Arbeitsumgebungen, Technologien und Herausforderungen anzupassen.

Praktisches Beispiel

Eine Senior-Procurement-Managerin zeigte berufliche Anpassungsfähigkeit, indem sie ihre gesamte Strategie schnell umstellte. Anstatt auf die Erholung des alten Systems zu warten, eignete sie sich rasch neue KI-gestützte Logistiktools an und schulte ihr Team im agilen Risikomanagement.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"How to Stay Relevant in the Age of AI" (HBR IdeaCast / Lecture series

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Team-based Work

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Teamarbeit ist eine Organisationsform, bei der voneinander abhängige Personen gemeinsam auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten und dabei unterschiedliche Fähigkeiten sowie gemeinsame Verantwortung nutzen.

Praktisches Beispiel

In einem führenden Unternehmen für medizinische Geräte wurde die Einführung eines neuen chirurgischen Instruments verzögert, weil die Entwicklungs- und Marketingabteilungen isoliert voneinander arbeiteten. Um die Blockade zu lösen, stellte das Unternehmen auf ein teamorientiertes Arbeitsmodell um.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"The Wisdom of Teams" by Jon R. Katzenbach and Douglas K. Smith

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Problemlösungs-fähigkeiten

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Problemlösungsfähigkeiten sind die kognitiven Fähigkeiten, mit denen komplexe Herausforderungen erkannt, ihre Ursachen analysiert und effektive, nachhaltige Lösungen umgesetzt werden. Dieser Prozess verbindet kritisches Denken und Kreativität.

Praktisches Beispiel

Ein regionaler Logistikmanager stellte wiederkehrende Lieferverzögerungen fest. Anstatt einfach mehr Fahrer einzustellen – die naheliegende, aber teure Lösung – nutzte er eine Ursachenanalyse und entdeckte, dass der Engpass tatsächlich in einem unorganisierten Sortierbereich lag.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

Stop Guessing: The 9 Behaviors of Great Problem Solvers" by Nat Greene

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

GREENovation

Arbeitsmoral

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Arbeitsmoral umfasst die moralischen Prinzipien und Werte, die das Verhalten, die Zuverlässigkeit und die Einstellung einer Person gegenüber ihren beruflichen Verantwortlichkeiten leiten.

Praktisches Beispiel

Ein Buchhalter in einem Bauunternehmen entdeckte eine wiederkehrende Unstimmigkeit in den Rechnungen eines großen Lieferanten, die zu Überzahlungen führte. Trotz starkem Druck entschied er sich, das Problem zu melden.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"The Power of Character in Leadership" by Myles Munroe

"Extreme Ownership" by Jocko Willink and Leif Babin

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Berufliche Verantwortung

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Berufliche Verantwortung ist die ethische und rechtliche Verpflichtung einer Person, die Standards, Pflichten und Verhaltenskodizes ihres jeweiligen Berufsfeldes einzuhalten.

Praktisches Beispiel

Eine Ingenieurin wurde gebeten, die Baupläne für ein neues komplexes Projekt zu überprüfen. Während der Kontrolle entdeckte sie einen Rechenfehler. Obwohl das Projekt bereits im Verzug war, meldete sie den Fehler offiziell. Ihre Weigerung, bei der Sicherheit Kompromisse einzugehen, verhinderte einen möglichen strukturellen Schaden.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"Professional Responsibility: A Guide for Attorneys and Other Professionals" by Jack Sahl

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

KATEGORIE 3: Grüne Berufe, Beschäftigungsfähigkeit & Arbeitswelt - Konzepte

Definition

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit (OHS) ist ein multidisziplinäres Fachgebiet, das sich auf den Schutz der Sicherheit, Gesundheit und des Wohlbefindens von Menschen am Arbeitsplatz konzentriert.

Praktisches Beispiel

Ein Techniker bemerkte eine Vibration an einem Ventil. Obwohl der Produktionsleiter darauf bestand, dass das Ventil noch warten könne, machte der Techniker von der ‚Stop Work Authority" des Unternehmens Gebrauch. Dieses Arbeitsschutzprotokoll erlaubt es jedem Mitarbeitenden, den Betrieb sofort zu stoppen, wenn eine unmittelbare Gefahr erkannt wird.

Bild



Video



Weiterführende Lektüre

"Safety Professional's Reference and Study Guide" by W. David Yates

"Pre-Accident Investigations: Better Questions. An Applied Approach to Operational Learning" by Todd Conklin

Co-funded by the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autorinnen und Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.